

Grippewelle in Baden-Württemberg hält an - Influenza-B-Fälle nehmen zu

Die Anzahl wöchentlich übermittelter Influenza-Fälle in Baden-Württemberg bleibt erhöht. In der Meldewoche acht wurden 504 und in der laufenden Woche neun bereits 196 Erkrankungen registriert. Für die laufende Influenza-Saison wurden bislang sechs Influenza-Todesfälle durch Influenza-A-Infektionen gezählt. Hierbei handelt es sich in allen Fällen um Personen mit vorliegender Grunderkrankung bzw. hohem Lebensalter.

Seit der siebten Meldewoche ist ein Anstieg des Anteils von Influenza-B-Labormeldungen von 30 % in der Meldewoche 7 auf 45 % in der Meldewoche acht zu beobachten. Die Hälfte aller Nachweise von Influenza-B-Viren wurde bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren geführt.

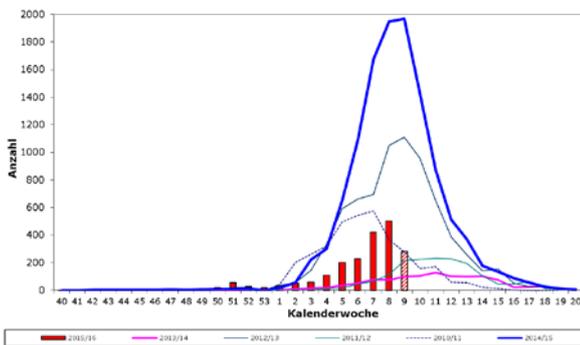


Abb. 1: Übermittelte Influenza-Fälle im Saisonvergleich, Baden-Württemberg für 2010/11 bis 2014/15 (Linien) und 2015/16 (Balken) jeweils von MW 40 des Vorjahres bis MW 20 des Folgejahres, Stand 03.03.2016

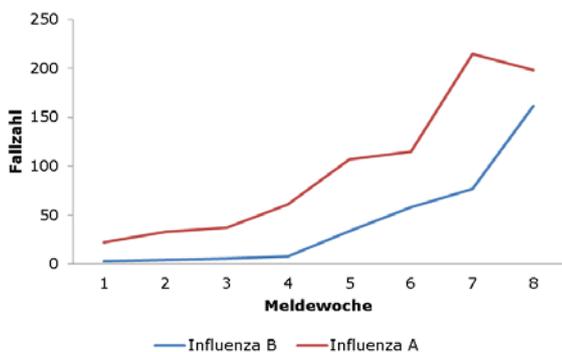


Abb. 2: Influenza-Fälle Baden-Württemberg mit Angaben zum Erregertyp, 2016 nach Meldewoche, Stand: 29.02.2016

Fortsetzung auf Seite 3

INHALT 08/2016

Grippewelle in Baden-Württemberg hält an - Influenza-B-Fälle nehmen zu

Europäische Impfwoche 2016

Statistik der Meldewoche 08/2016

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: Update des ECDC zur Verbreitung des Zika-Virus

Europäische Impfwoche 2016

Der ÖGD Baden-Württemberg bereitet sich auf die Europäische Impfwoche, die vom 25. bis 30. April 2016 stattfindet, vor. Am 1. März trafen sich Vertreter des ÖGD im LGA zu einem Fachaustausch zum Thema Impfen.



Abb. 3: Teilnehmer der Dienstbesprechung zur Europäischen Impfwoche im LGA am 1.3.2016 mit ausgehändigter Impf-CD



Statistik der Meldeweche 08/2016 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 8 / 2016	KW 1-8 / 2016	KW 1-8 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	3	24	16
Botulismus			
Brucellose		1	
Campylobacter-Enteritis	98	973	1108
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)	1	3	3
Clostridium difficile	2	32	13
Denguefieber	7	25	15
Diphtherie			
EHEC-Erkrankung	2	21	17
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		1	3
Gasbrand			
Giardiasis	13	85	69
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	14	19
Hantavirus-Erkrankung	1	9	74
Hepatitis A	1	33	8
Hepatitis B	4	67	56
Hepatitis C	8	97	133
Hepatitis D			
Hepatitis E	5	36	16
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch			1
Influenza	504	1604	5764
Keuchhusten	38	328	258
Krätzmilbenbefall		4	
Kryptosporidiose	1	10	3
Legionellose		16	18
Lepra			
Leptospirose		2	1
Listeriose	3	21	21
Masern	1	1	8
Meningokokken, invasive Erkrankung	2	10	10
MRSA, invasive Infektion	3	25	23
Mumps		15	13
Norovirus-Gastroenteritis	198	1461	3019
Ornithose			
Paratyphus			1
Q-Fieber	10	52	12
Rotavirus-Gastroenteritis	33	255	402
Röteln	1	2	
Salmonellose	24	209	144
Shigellose	2	10	8
Tollwut			
Trichinellose		1	2
Tuberkulose	5	102	76
Tularämie		2	1
Typhus abdominalis		1	
Virale hämorrhagische Fieber		3	14
Weitere bedrohliche Krankheit	1	15	6
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	35	103	94
Windpocken	99	1081	688
Yersiniose	0	23	19
Summe	1106	6777	12156

Stand 03.03.2016, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	48 / m	Fieber, Myopie, Schmerzen, Gastroenteritis
Q-Fieber	45 / m	Pneumonie, Ikterus, Fieber; stationär
Q-Fieber	31 / w	Fieber, Pneumonie
Q-Fieber	51 / w	Ermittlungen laufen

Weiterhin wurden sieben Q-Fieber-Fälle zum bekannten Ausbruch in Esslingen übermittelt.

Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
CJK	76 / m	verstorben
Clostridium difficile	85 / w	Rezidiv
Clostridium difficile	83 / m	Rezidiv
EHEC	86 / w	Fieber, Durchfall
EHEC	39 / m	Fieber, Durchfall
Haemophilus influenzae	78 / m	Sepsis, Pneumonie; stationär
Listeriose	41 / w	allgemeine Krankheitszeichen, Schwangerschaftslisteriose
Listeriose	Neugeborenes / w	Sepsis, Dyspnoe, Neugeborenenlisteriose
Listeriose	65 / w	Ermittlungen laufen
Masern	4 / m	klinischer Verdachtsfall, Labordiagnostik läuft
Meningokokken	78 / w	Sepsis
Meningokokken	52 / w	Meningitis, Sepsis; ungeimpft
MRSA	78 / m	Sepsis; stationär
MRSA	93 / w	Fieber
MRSA	32 / m	Sepsis, Doppelinfection mit Influenza
Röteln	11 / w	ungeimpft, klinisch-labordiagnostisch
Shigellose	33 / m	S. sonnei
Shigellose	5 Monate / w	S. sonnei

Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	78 / m	Sri Lanka	Fieber
Denguefieber	20 / m	Thailand	Fieber
Denguefieber	19 / m	Nepal	Ermittlungen laufen
Denguefieber	58 / m	Laos / Kambodscha	Fieber
Denguefieber	27 / w	Dominikanische Republik	Fieber
Denguefieber	66 / m	Indonesien	Fieber
Denguefieber	33 / w	Thailand	Fieber

Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 08 wurden insgesamt 16 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Influenza	5	2 bis 8 (1 x Asylbewerberheim, 1 Krankenhaus, 1 x Haushalt)
Keuchhusten	1	3
Listeriose	1	2 (konnatal)
Norovirus	5	2 Herde in Kindertages-einrichtung
Rotavirus	1	7
Weitere Gastro	3	7 bis 19 (2 x Alten-/ Pflegeheim)

Fortsetzung von Seite 1:

Influenzavirusnachweis im LGA-Labor

Bislang wurden 239 Abstriche in der Saison 2015/16 auf Influenzaviren untersucht. 97 Proben wurden positiv getestet, dies entspricht einem Anteil von 40,6 %. In 67 Proben wurde Influenza A, davon 62 Influenza A/H1N1pdm09, sowie in 30 Proben Influenza B nachgewiesen. Die Daten zu den Influenzavirusnachweisen werden wöchentlich an das RKI übermittelt und können auf der Internetseite der Arbeitsgemeinschaft Influenza unter folgendem Link eingesehen werden: <http://influenza.rki.de/Diagrams.aspx?agiRegion=1>

Tab. 1: Ergebnisse der Abstrichuntersuchungen

Stichtag	Anzahl Proben	Anzahl negativer Proben	Anzahl Influenza A		Anzahl Influenza B	Anteil pos. Nachweise [%]
			Ohne Subtyp	H1N1pdm09		
18.02.2016	140	92	2	39	7	34,3
24.02.2016	177	112	3	48	14	36,7
03.03.2016	239	142	5	62	30	40,6

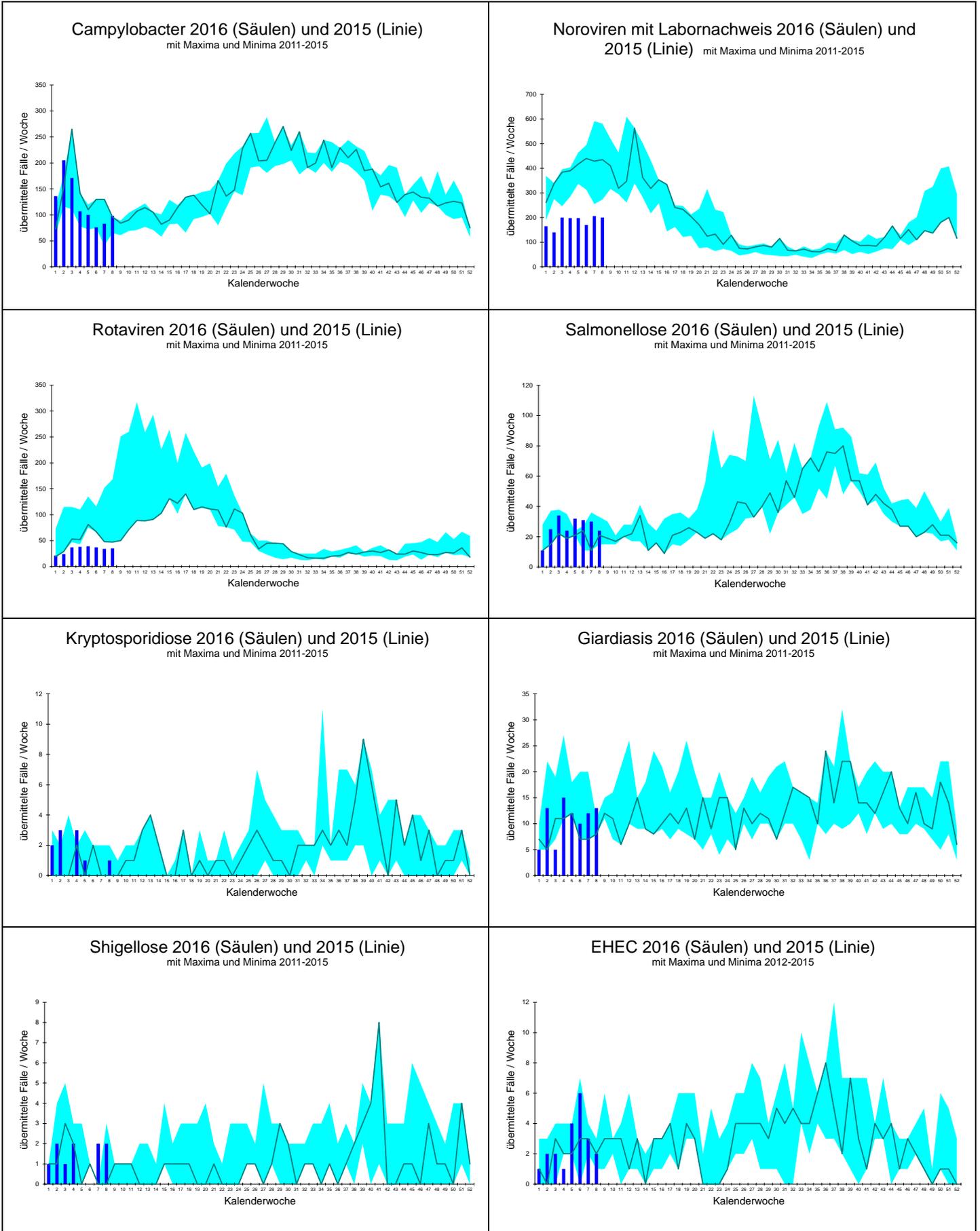
Influenza in Deutschland

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist bundesweit in der 8. Kalenderwoche (KW) 2016 im Vergleich zur Vorwoche gesunken. Die Werte des Praxisindex lagen insgesamt im Bereich deutlich erhöhter ARE-Aktivität.

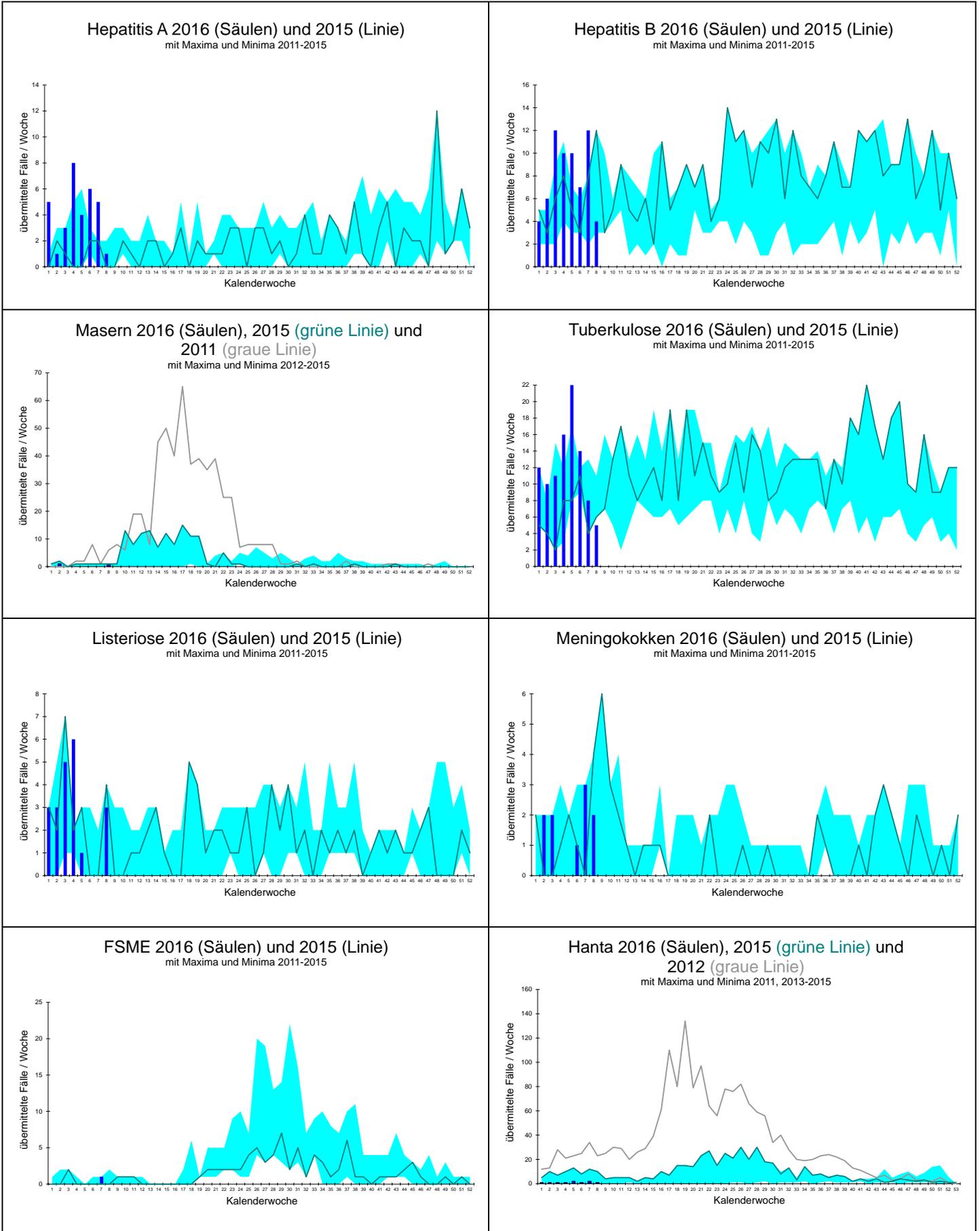
Im Nationalen Referenzzentrum für Influenza sind Influenza A(H1N1)pdm09-Viren bisher mit 61 % gegenüber 4 % A(H3N2)- und 35 % Influenza B-Viren die am häufigsten nachgewiesenen Influenzaviren in der Saison 2015/16. Für die 8. Meldewoche 2016 wurden bislang 4.738 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt (Stand 01.03.2016).

Die diesjährige Grippewelle in Deutschland hält seit der 2. KW an. Seit der 5. KW ist der Anteil an Influenza B an allen Influenzanachweisen kontinuierlich gestiegen.

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 03.03.2016, 10:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 03.03.2016, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden						
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					1												
	LK Emmendingen	1					4												
	LK Konstanz						1		1										
	LK Lörrach	3					1		1	1									
	LK Ortenaukreis	3					13		2	1			1						
	LK Rottweil	1					10												
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	4					5		1	1				2					
	LK Tuttlingen						4			1									
	LK Waldshut	1																	
	SK Freiburg i.Breisgau	3					2												
Karlsruhe	LK Calw																		
	LK Enzkreis	6					13		3						1				
	LK Freudenstadt	2					3		1										
	LK Karlsruhe	5			1		12											1	
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						5		1										
	LK Rastatt	4					3												
	LK Rhein-Neckar-Kreis	7			1		10		3										
	SK Baden-Baden																		
	SK Heidelberg						4				1								
	SK Karlsruhe	3			1	1	2		1										
	SK Mannheim	8					5		2										1
	SK Pforzheim	1					5												
	Stuttgart	LK Böblingen	3	1				3		1					1				
LK Esslingen					1		2		2	3									
LK Göppingen		2					5		1		1				1				
LK Heidenheim		2					1												
LK Heilbronn		1			1		4		1	1								1	
LK Hohenlohekreis					1		2			1									
LK Ludwigsburg		7	1				13											1	
LK Main-Tauber-Kreis		2					11				2								
LK Ostalbkreis		4					4				4								
LK Rems-Murr-Kreis		5			2		12				2					1			
LK Schwäbisch Hall		1			2		4				1					1			
SK Heilbronn		1					1		1	1					1	1			
SK Stuttgart		6					5		2							2			
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis						3				1							
	LK Biberach	5					5											1	
	LK Bodenseekreis						4												
	LK Ravensburg	3			1		6		1	1									
	LK Reutlingen	1					2		8	1									
	LK Sigmaringen						1				1								
	LK Tübingen	1			1		3												
	LK Zollernalbkreis				1		3				1					1			
SK Ulm	1					1													
Baden-Württemberg	98	2		13	1	198		33	24	2			1	4	8			5	

Übersicht I der Meldewoche 8/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 03.03.2016 10:37:10

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgeweche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																								
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G		
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald					1					12								1						
	LK Emmendingen										15														
	LK Konstanz										28														
	LK Lörrach										9														
	LK Ortenaukreis										4													16	
	LK Rottweil										7						1								
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						1				17														
	LK Tuttlingen										12														
	LK Waldshut										3														
	SK Freiburg i.Breisgau										13														
Karlsruhe	LK Calw				1					6				2											
	LK Enzkreis									2															
	LK Freudenstadt									2															
	LK Karlsruhe	1					1				21														
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1														
	LK Rastatt										8				1										16
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1					1				30														
	SK Baden-Baden																								
	SK Heidelberg										9														
	SK Karlsruhe										20									1					
Stuttgart	SK Mannheim									9															
	SK Pforzheim					1				2															
	LK Böblingen										13														
	LK Esslingen	1					1				16								7	1					
	LK Göppingen										15						1			1					
	LK Heidenheim										6														
	LK Heilbronn										8				1										
	LK Hohenlohekreis										6														
	LK Ludwigsburg										36												1	1	
	LK Main-Tauber-Kreis										4									1					
Tübingen	LK Ostalbkreis									4														1	
	LK Rems-Murr-Kreis									13					1										
	LK Schwäbisch Hall									12															
	SK Heilbronn									4															
	SK Stuttgart						1				46									1					
	LK Alb-Donau-Kreis										7														
	LK Biberach										2														
	LK Bodenseekreis						1				12														
	LK Ravensburg					1			1		35														
	LK Reutlingen									1	7														
LK Sigmaringen										2															
LK Tübingen										15															
LK Zollernalbkreis										9						1		2						1	
SK Ulm										2															
Baden-Württemberg	3			1	2	7			1	1	504			3	2	3		10	5			1	35		

Übersicht II der Meldewoche 8/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 03.03.2016 10:37:28

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserrückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					Windpocken
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald						3
	LK Emmendingen						
	LK Konstanz						4
	LK Lörrach						2
	LK Ortenaukreis	2					5
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						4
	LK Tuttlingen						1
	LK Waldshut	1					3
	SK Freiburg i. Breisgau	1					4
	Karlsruhe	LK Calw					
LK Enzkreis							
LK Freudenstadt							
LK Karlsruhe							8
LK Neckar-Odenwald-Kreis		1					
LK Rastatt		5					1
LK Rhein-Neckar-Kreis		2					2
SK Baden-Baden							
SK Heidelberg		1					
SK Karlsruhe							2
SK Mannheim		1					
SK Pforzheim							
Stuttgart	LK Böblingen	1					1
	LK Esslingen	1					1
	LK Göppingen	1			1		3
	LK Heidenheim	1					
	LK Heilbronn						5
	LK Hohenlohekreis						1
	LK Ludwigsburg						5
	LK Main-Tauber-Kreis	1					
	LK Ostalbkreis						4
	LK Rems-Murr-Kreis	3					4
	LK Schwäbisch Hall	5					7
	SK Heilbronn						
	SK Stuttgart	1					2
	Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	2				
LK Biberach		2					2
LK Bodenseekreis							
LK Ravensburg		1					3
LK Reutlingen		1	1				4
LK Sigmaringen		1					
LK Tübingen							5
LK Zollernalbkreis							2
SK Ulm		3					3
Baden-Württemberg	38	1		1		99	

Übersicht III der Meldewoche 8/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung

Update des ECDC zur Verbreitung des Zika-Virus

Das European Center for Disease Control (ECDC) hat am 2. März 2016 die Informationen zur Verbreitung des Zika-Virus aktualisiert.

Karten zu betroffenen Ländern und Territorien der letzten zwei Wochen sowie der letzten neun Monate und weitere Hinweise sind veröffentlicht unter:

http://ecdc.europa.eu/en/healthtopics/zika_virus_infection/zika-outbreak/Pages/Zika-countries-with-transmission.aspx

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Anja Diedler
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:
www.gesundheitsamt-bw.de.

Erscheinungsweise:
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

Bildnachweis:
• LGA-eigenes Foto